

Der Papst trifft sich mit den franziskanischen Ordensoberen



Es war ein Gespräch von ungefähr 35 Minuten. Unter anderem sprach man über das Drama in Syrien, über die Einheit der franziskanischen Familie und die Rolle der Laien in den franziskanischen Gemeinschaften. Als der Papst die vier Ordensgeneräle der Franziskaner empfing, war er beschäftigt mit den Gedanken an die Opfer des doppelten Attentats, das sich am Vortag gegen die Kopten Ägyptens gerichtet hatte. Br. Marco Tosca, Generalminister der Konventualen, sagte

in Radio Vatikan: „Der Papst ist gut informiert, aber er hält mit grosser Entschlossenheit an seiner Reise nach Ägypten fest. „Der Papst lässt sich von dem, was geschehen ist, nicht zurückhalten. Mit grosser Entschlossenheit und Überzeugung wird er nach Ägypten reisen und dort die Menschen bestärken und beitragen zum Dialog und zur Gemeinsamkeit des christlichen Lebens“.

[Alles Material auf der Website](#)



INHALT

- 01 Der Papst trifft sich mit den franziskanischen Ordensoberen
- 02 Wünsche des Generalministers zu Ostern 2017
- 03 Predigten für die Fastenzeit 2017
Die Begegnungen Jesu während der Fastenzeit - TV2000
- 04 Wahlen und Ernennungen
- 05 Kurs für Mitarbeiter an Kapuzinerbibliotheken, -archiven und -museen
- 06 Heiligsprechung des Seligen Angelo d'Acri
Madagaskar. Bei einem Raubversuch wird ein Bruder ermordet und ein Novize schwer verletzt
- 07 Karfreitag im Vatikan



Wünsche des Generalministers zu Ostern

2017



Liebe Brüder, wie feiern **Ostern**, Christus ist auferstanden!

Dieses Fest geht nicht nur ihn etwas an, es meint uns alle.

Christus hat den Frauen den Auftrag gegeben, zu den Jüngern zu gehen und ihnen zu sagen, dass er ihnen nach Galiläa vorausgeht. Es handelt sich um Galiläa, ein Galiläa, Brüder, auch für einen jeden von uns! Er wird mit uns unterwegs sein, wie er es mit den Jüngern von Emaus getan hat. Es ist der, der zu Marta sagt: Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Erinnert euch daran, wie Jesus im Johannesevangelium Lazarus zum Leben erweckt und ihm sagt: „Lazarus, komm heraus!“ Ich glaube, dass Jesus an diesen Ostern einem jeden von uns sagt: Bruder, komm heraus aus deiner Traurigkeit, aus den Situationen der Resignation, aus deinen Isolierungen. Komm heraus! Stehe auf! Mach dich mit deinen Brüdern auf den Weg. Hab keine Angst, dich zu engagieren, hab auch keine Angst, Fehler zu machen, geh mit deinen Brüdern, baue mit ihnen das Reich der Himmel.

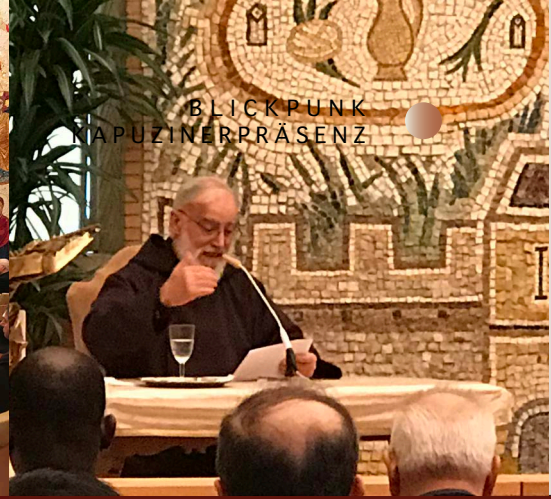
Brüder, diese Botschaft möchte ich euch für dieses Jahr zukommen lassen. Gleichzeitig danke ich euch für alle guten Wünsche, die ihr mir schriftlich oder über e-mail geschickt habt. Ich kann nicht jedem von euch einzeln antworten. Aber frohe Ostern erreiche euch alle aus dem Herzen unserer Generalkurie. Frohe Ostern!

fr. Mauro Jöhri, Ministro Generale dei Frati Minori Cappuccini

[Achte auf das Video mit den Wünschen](#)

02
BICI
N° 303





Predigten für die **Fastenzeit** 2017

R. Cantalamessa

In der Fortführung das adventlichen Nachdenken über die Ankunft des Heiligen Geistes, der das ganze Leben und die Verkündigung der Kirche umgreift, geht es in der Meditation der Fastenzeit darum, vom dritten zum zweiten Artikel des Glaubens-

bekenntnisses zurückzukehren und ins Licht zu heben, wie der Heilige Geist „uns in die volle Wahrheit“ über Christus und sein österliches Geheimnis einführt, d.h. es geht um das Sein und Handeln des Erlösers. In Übereinstimmung mit der litur-

gischen Zeit der Vorbereitung auf Ostern beabsichtigt der Prediger, vom Wirken Christi her die Rolle des Heiligen Geistes in Tod und Auferstehung Christi und in unserem Schicksal von Tod und Auferstehung zu vertiefen.

Lade die Predigten herunter



[Besuche die Website von Br. Raniero](#)

Foto:

[Mutter des Erlösers](#)

[Advent 2016](#)

03
BICI
N° 303

Die Begegnungen **Jesu** während der **Fastenzeit** - TV2000

P. Raniero Cantalamessa OFM-Cap, Prediger des Päpstlichen Hauses, erzählt auf TV2000 von

den Wegen Jesu auf dem Weg nach Jerusalem; er erzählt auch von den Personen, die die Fastenzeit marki-

eren: Lazarus, die Samariterin, der Blindgeborene, Marta und Maria.

[Siehe das Video](#)

GLI INCONTRI DI GESÙ DURANTE LA QUARESIMA

TV2000
DIRETTA

GLI INCONTRI DI GESÙ DURANTE LA QUARESIMA

TV2000
DIRETTA



Wahlen und Ernennungen



Provincia di Goa, India - elezioni:

MP: fr. Waldheim Rodrigues

VP: fr. Dominic Ferrao

2C: fr. Estevao Rodrigues

3C: fr. Paul Alvares

4C: fr. Gabriel Fernandes

Data: 19.04.2017

Luogo: Monte Girium, Mapusa, Goa, India

Presidente: fr. Michael Fernandes, Consigliere Generale



Provincia di Cracovia, Polonia - elezioni:

MP: fr. Tomasz Żak (confermato)

VP: fr. Tomasz Protasiewicz

2C: fr. Waldemar Korba

3C: fr. Augustyn Chwałek

4C: fr. Marek Miszczyński

Data: 19/20.04.2017

Luogo: Cracovia, Polonia

Presidente: fr. Mauro Jöhri, Ministro Generale



Provincia di Spagna - elezioni:

MP: fr. Benjamín Echeverría (confermato)

VP: fr. Carlos Coca

2C: fr. Víctor Herrero

3C: fr. Carlos Gil

4C: fr. Javier Morala

Data: 20.04.2017.

Luogo: Convento El Pardo – Madrid, Spagna

Presidente: fr. Hugo Mejía, Consigliere Generale



Custodia del Camerun – elezioni:

CU: fr. Felice Trussardi

1C: fr. Kenneth Kinyuy Ayeni

2C: fr. Felix Lukong Afoni

3C: fr. Derick Ajeande Ajende

Data: 27.04.2017.

Luogo: Bambui, Camerun

Presidente: fr. Sergio Pesenti, Min. Prov. Lombardia



Provincia di Portogallo – elezioni:

MP: fr. Fernando Alberto Pedrosa Cabecinhas (conf.)

VP: fr. Antonio da Silva Martins

2C: fr. João José da Costa Guedes

3C: fr. José Maria Araújo Carvalho

4C: fr. Luis Manuel Lovais Leitão

Data: 27.04.2017.

Luogo: Centro Biblico dos Capuchinhos - Fátima

Presidente: fr. Hugo Mejía Morales, Cons. Generale



Rom Kolleg St. Laurentius von Brindisi

KURS FÜR MITARBEITER AN **KAPUZINER- BIBLIOTHEKEN**, -ARCHIVEN UND -MUSEEN

4-9 IX 2017

Auch dieses Jahr fand das traditionelle Treffen der Mitbrüder und Laienmitarbeiter der kulturellen Institutionen unseres Kapuzinerordens statt. Der Anlass wird seit 2002 jedes Jahr veranstaltet. Der Kurs für die „Weiterbildung der Mitarbeiter an den Bibliotheken, Archiven und Museen der Kapuziner“ findet in der Woche vom 4.-9. September 2017 am Internationalen Kolleg St. Laurentius von Brindisi statt.

Wir werden diesmal einige Themen von allgemeinem Interesse behandeln. Ein Mitglied der Apostolischen Vatikanischen Bibliothek wird sich zur juristischen Verantwortlichkeit der Direktoren äussern. Ein Experte in Informatik wird darlegen, wie sich der Umgang mit Material in digitaler

Form und bei Multimedien in den Archiven ändern wird. Ein Offizial des Sekretariats des Vatikanstaats wird den formativen und pastoralen Wert der kulturellen Güter erörtern. Der Staff der Zentralbibliothek der Kapuziner wird die neuen Direktiven der Generalkurie bezüglich der kulturellen Güter darlegen und auf einige technische Fragen unseres gemeinsamen Katalogs, wie er im Internat abgerufen werden kann, zurückkommen. An einem Nachmittag in der Mitte des Kurses werden wir eine Führung miterleben, die dem Konvent San Bernardino der Franziskaner und dem Komplex San Sebastian auf dem Palatin gilt.

Frontale Beiträge werden sich abwechseln mit Vertiefungseinheiten und allgemeinen Aus-

prachen. Offizielle Sprachen sind Italienisch und Englisch. Simultanübersetzung ist gewährleistet. Nach der Erfahrung der letzten Jahre und nach der Meinung der Teilnehmer besteht der Wert dieser Veranstaltung vor allem in der Begegnung miteinander, in der Diskussion, in der Zusammenarbeit und in der gegenseitigen Ermutigung für die, die im Bereich der Kulturellen Güter arbeiten. Es wäre wichtig, dass jeder Ordensbezirk mindestens einen Teilnehmer schickt. So könnte ein Beitrag für den kulturellen Dienst des Ordens geleistet werden, zum Wohl der Kirche und der Gesellschaft.

[Kurs - Brief](#)

[Kurs - Programm](#)

Siehe das Video mit den Vorträgen des Kurses im Jahr 2016

[Video n. 1](#) [Video n. 2](#)





Heiligsprechung des Seligen Angelo d'Acri: 15. Oktober 2017

Rom - 20. April 2017. Beim Ordentlichen Konsistorium, das im Apostolischen Palast im Vatikan abgehalten wurde, hat Papst Franziskus angekündigt, dass am 15. Oktober 2017 auf dem Petersplatz die Heiligsprechung des Seligen Angelo d'Acri stattfinden wird. Am 10. Oktober 1744, 5 Jahre nach seinem Tod, begann der Prozess bezüglich „non culto“ im Hinblick auf die Heiligsprechung des Br. Angelo d'Acri. Es folgten Informativprozesse in Bisignano (1748-1759), in Cosenza (1764-1769), dann wiederum in Cosenza (1786-1789; 1791-1792; 1793-1795) und schliesslich in Bisignano (1793-1796). Papst Leo XII. erhob ihn zum Seligen.

Seither sind mehr als 190 Jahre vergangen und der Ruf der Heiligkeit des seligen Angelo, besonders von Seiten der Verehrer und Verehrerinnen, wurde nicht geringer. Der Orden der Minderen Brüder Kapuziner freut sich über seinen neuen Heiligen. Er war ein Zeuge Christi, ein unermüdlicher Prediger des Evangeliums, ein treuer Jünger des Kreuzes, ein grosser Verteidiger der Armen und Randständigen und schliesslich ein Bekenner der Barmherzigkeit Gottes. Der Heilige selige Angelo liess sich davon überraschen, wie Gott in sein Leben eingriff; er hat es verstanden, im Weinberg des Herrn ein demütiger Arbeiter zu sein.

Madagaskar

Bei einem Raubversuch wird ein Bruder ermordet und ein Novize schwer verletzt

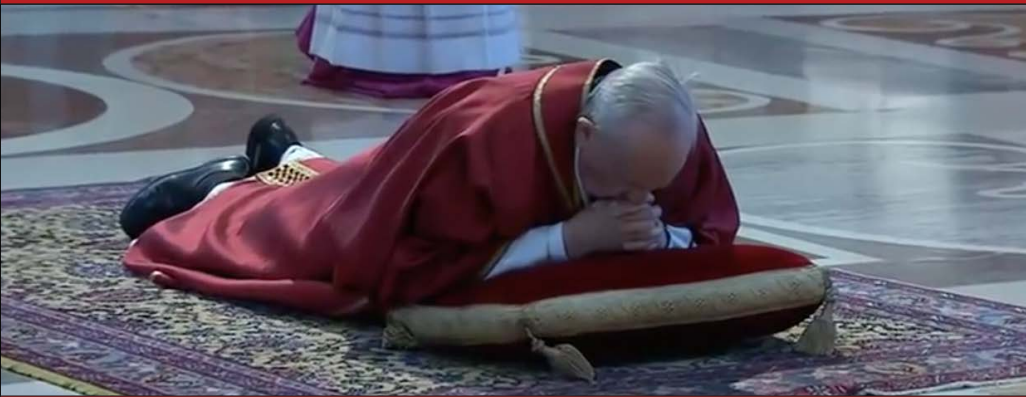
In den ersten Stunden der Nacht zwischen Samstag und Sonntag (22. - 23. April 2017) wurde unser Mitbruder, Br. Njiva Lucien, Guardian des Noviziatsklosters der Provinz Madagaskar, bei einem Raubversuch von den Räufern barbarisch ermordet, ein junger Novize schwer verletzt. Das tragische Ere-

ignis fand beim Dorf Ambendrana statt. Die Angreifer, eine Bande von vier Personen, drangen ins Kloster ein und hatten die feste Absicht, zu rauben und zu plündern, vor allem hatten sie es abgesehen auf einige Glocken. Vor einigen Tagen fand ein erster Versuch statt. Br. Eduard, der Provinzialminister von Madagaskar berichtet, dass „die Banditen bereits Mitte Februar beim Glockenturm des Noviziats einen ersten Versuch unternahmen, aber der Versuch misslang. Bei einem zweiten Versuch am 14. April konnten sie die Glocke herunterholen. Aber die Brüder intervenierten mit Erfolg und konnten die Glocke retten. Eine Woche später dann kam es zu diesem bewaffneten Überfall. Der Fall wird bereits von den Polizeikräften untersucht. Der Premierminister und vier Minister sowie einige Abgeordnete haben das Kloster

besucht und ihr Beileid geäussert. Sie haben versprochen, eine strenge Untersuchung zu veranlassen und die Sicherheit unseres Klosters zu garantieren. Die Bischofskonferenz und die Nuntiatur wurden über den Vorfall informiert. Wir stehen mit ihnen in ständiger Verbindung (...). Unsere Novizen stehen unter Schock“. Die Beerdigung des Guardian findet am Mittwochnachmittag statt. Sein Leib und sein Blut sind wirklich auf die Erde von Madagaskar gefallen; aber trotz Schmerz und Tränen erscheinen sie uns als das, was sie in Wirklichkeit sind: Nicht mehr Zeichen eines Lebens, das mit sinnloser und tragischer Gewalt zerstört wurde, sondern Zeichen einer lebendigen Selbsthingabe, die Br. Lucien an jedem Tag seiner Sendung als Bruder, als Freund des Friedens und als Bruder jeden Menschen in der Liebe Christi des Herrn gelebt hat.



"O CRUX, AVE SPES UNICA"



Karfreitag im Vatikan

“Die Welt verändert sich, doch das Kreuz bleibt das gleiche und steht fest”

Selbst als sündhafte Menschen in einer zunehmend säkularisierten Gesellschaft haben wir Hoffnung. Warum? Weil das Kreuz des Erlösers unverändert dasteht und sich nicht verändert oder bewegt. So der Prediger des Papstes, Pater Raniero Cantalamessa OFM, im Petersdom am Karfreitag.

Das Kreuz stehe nicht gegen die Welt, sondern für die Welt, predigte der Kapuzinerpater. Das Kreuz “gibt allem Leiden, dass es in der Geschichte der Menschheit gab, gibt und geben wird einen Sinn”.

Pater Cantalamessa predigte bei der

Feier der Passion Christi am Karfreitag, die Papst Franziskus im Petersdom feierte. Der Ordensmann ist der Hausprediger des Heiligen Vaters und hat die ganze Fastenzeit über an den Freitagen in dessen Residenz gepredigt, der Casa Santa. Heute höre man andauernd über Tod und Gewalt, so Cantalamessa in seiner Homilie. “Warum sollten wir dann den Tod eines Mannes gedenken, der vor 2.000 Jahren starb?”

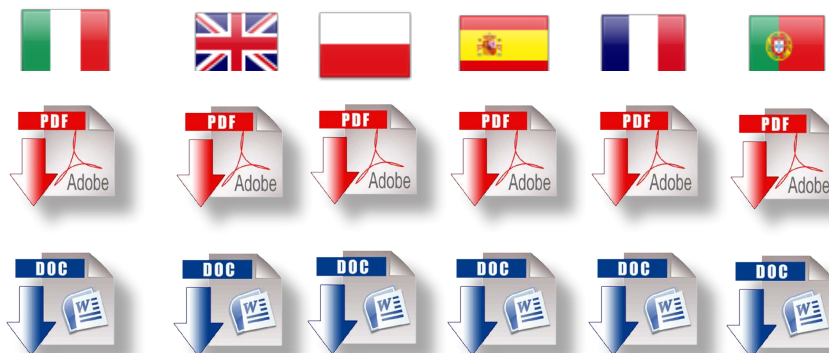
“Der Grund ist, dass dieser Tod für alle Zeiten das Angesicht des Todes selber verändert hat, und ihm eine neue Bedeutung verliehen hat.” (...)

[Mehr auf der Website](#)



07
BICI
N° 303

Lade die Predigt herunter



Einschreiben für das BICI, warum...

Das Internationale Informationsbulletin des Kapuzinerordens (BICI) erfüllt seit Jahren die Aufgabe, zwischen der Generalkurie und den auf der Welt weit verstreuten Brüdern eine Brücke der Kommunikation herzustellen. In den letzten Jahren hat uns die Technologie neue Möglichkeiten zur Verfügung gestellt wie etwa das Video, die Audiokonferenzen und die Möglichkeit, nicht nur einzelne Fotografien, sondern ganze Bildergalerien auf Internet zu übermitteln. Aus diesem Grund hat auch das BICI in den letzten starke Veränderungen erfahren, nicht von der graphischen Darstellung her, sondern unter dem Gesichtspunkt des Funktionierens. BICI ist nicht mehr nur ein Informationsblatt, das man drucken und in den Gemeinschaft auflegen kann: es ist Mit Computer, tablet oder iPad interaktiv geworden. Aus diesem Grund möchten wir die Brüder einladen, diese Information den anderen Brüdern bekannt zu machen und sie einzuladen, sich für das BICI einzuschreiben. Jeder Bruder soll über seine Email-Adresse das BICI persönlich zugestellt bekommen. Auf diese Weise soll jeder von den neuen Möglichkeiten profitieren, die das Mitteilungsblatt schon seit einiger Zeit anbietet. In den letzten Monaten haben wir mehr als 40 Videos aufgeschaltet, eine grosse Zahl von Bildergalerien und auch Audio-Material. Diese sind allerdings nur elektronisch zugänglich. Wir behalten das graphische Layout bei, um BICI drucken zu können. Aber von heute an ist die elektronische Version die bessere.

Sich für das BICI einschreiben ist eine einfache Sache; es reicht, das Internet einzuschalten und einzutippen: www.bici.ofmcap.org, dann wählt man die Sprache aus einer der sieben angebotenen Sprachen und schreibt sich mit Namen und Email-Adresse ein. Das ist schon alles! Alle, die sich eingeschrieben haben, werden in Zukunft persönlich unser Mitteilungsblatt zugestellt bekommen, Monat für Monat, zur Benützung durch die Brüder. Wenn unter den Brüdern die neuen Möglichkeiten mit dem BICI bekannt werden, wird das die Kommunikation zwischen Generalkurie und den Bruder auf der ganzen Welt erleichtern. Wir hoffen, dass durch diese Neuerungen der Informationsfluss zwischen den Brüdern intensiver und kontinuierlicher wird.



Legende:



° roter Knopf bedeutet, dass das Video, das man ansehen kann, sich im Nachrichtenblatt befindet. Anklicken, um das Video zu sehen.



° blauer Knopf bedeutet, dass die Galerie der Fotos, die man sehen möchte, sich im Nachrichtenblatt befindet. Anklicken, um das Video zu sehen.



° grüner Knopf bedeutet, dass sich das file audio im Nachrichtenblatt befindet. Anklicken, um zu hören.

[Schau das Video an - wie schreibt man sich für BICI ein](#)

